



Einladung zur

- **Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde**
 - **Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde**
-

Datum, Zeit Montag, 16. Juni 2014, 20.00 Uhr

Ort Schulhaus Kleinfeld, 2. Stock

Inhalt

Einwohnergemeinde:

- | | |
|---|---|
| - Erläuterungen und Anträge zu den Traktanden | 2 |
| - Rechnung 2013: Übersicht/Kurzfassung | 6 |

Bürgergemeinde:

- | | |
|---|----|
| - Erläuterung und Anträge zu den Traktanden | 10 |
| - Rechnung 2013 | 12 |

Seite

Die Detailrechnung kann auf der Verwaltung eingesehen oder bezogen werden, respektive unter www.erschwil.ch heruntergeladen werden. Die Unterlagen zu den Traktanden können ab 4. Juni 2014 auf der Verwaltung eingesehen werden.

Parteiversammlungen:

CVP	11. Juni 2014, 19.30 Uhr (Bernhardsheim)
FDP	11. Juni 2014, 19.30 Uhr (Schulhaus Kleinfeld)
SVP	09. Juni 2014, 20.00 Uhr (Rest. Weisses Rössli)

Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde

Traktanden

- 1. Gemeinderechnung 2013**
 - 1.1 Genehmigung der Abrechnungen der abgeschlossenen Projekte**
 - 1.2 Genehmigung der Nachtragskredite**
 - 1.3 Jahresrechnung 2013**
- 2. Verschiedenes**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2013 und der Bericht der Revisionsstelle sowie weitere Unterlagen zu den Traktanden liegen ab 4. Juni 2014 auf. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat am 6. Januar 2014 genehmigt.

Folgende Beschlüsse wurden am 16. Dezember 2013 gefasst:

1. Die Gemeindeversammlung genehmigte die Kredit-Tranche Anbau / Sanierung Feuerwehrmagazin / Gemeindewerkhof in der Höhe von Fr. 200'000.
2. Die Gemeindeversammlung genehmigte den Kredit Sanierung Kreuzbrücke in der Höhe von Fr. 410'000.
3. Die Gemeindeversammlung genehmigte den Kredit Sanierung Bergliweg in der Höhe von Fr. 200'000.00.
4. Die Gemeindeversammlung genehmigte Projekt und Kredit Belagsanierung Niederebnetstrasse in der Höhe von Fr. 50'000.00.
5. Die Gemeindeversammlung legte den Steuerfuss der natürlichen Personen auf 137% und denjenigen der juristischen Personen auf 128% der einfachen Staatssteuer fest. Die Personalsteuer wurde auf Fr. 20.00 festgelegt. Die Gebühren und Abgaben in der Kompetenz der Gemeindeversammlung wurden genehmigt.
6. Die Gemeindeversammlung legte die Teuerungszulage für Angestellte auf 0.0% fest, sie genehmigte das Besoldungsregulativ.
7. Die Gemeindeversammlung genehmigte den Voranschlag der laufenden Rechnung 2014 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 36'724.00 und die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestition von Fr. 503'500.

Erläuterungen und Anträge des Gemeinderates

- 1. Rechnung 2013**
 - 1.1 Abrechnungen der abgeschlossenen Projekte**

Mit dem Abschluss 2013 können Projektkredite abgerechnet und abgeschlossen werden.

Schliffengrabenweg Sanierung

Für die Sanierung des Schliffengrabenwegs wurde ein Kredit von Fr. 65'000 am 18.12.2011 genehmigt. Das Projekt sah einen Belageinbau bis zum Scheibenstand vor; ebenso wurde das Wegareal durch die Gemeinde erworben. Gegenüber dem

ursprünglichen Projekt wurden vor allem im oberen Bereich Wasserdrainagen erneuert/saniert, um das Wasser Richtung Schliffengrabenbach abführen zu können. Das Projekt schloss mit Kosten von Fr. 86'333.35 Fr. (Überschreitung von Fr. 21'333.35). Die Überschreitung liegt in der Kompetenz des Gemeinderates, der den Nachtragskredit genehmigt hat.

Weitere Projekte konnten – insbesondere aufgrund fehlender Schlussabrechnungen zum Zeitpunkt des Rechnungsabschlusses nicht abgeschlossen werden.

Antrag: Die Gemeindeversammlung nimmt die Abrechnung des abgeschlossenen Projekts „Schliffengrabenweg Sanierung“ zur Kenntnis.

1.2 Nachtragskredite

Der Gemeinderat beantragt, die unten aufgeführten Nachtragskredite (Kompetenz Gemeindeversammlung) zu genehmigen. Die Auflistung aller Kredite finden Sie in der detaillierten Jahresrechnung 2013, welche auf der Gemeindeverwaltung aufliegt.

		Kreditüber- schreitung
a) Laufende Rechnung		
620.314.01	Strassenunterhalt	Fr. 25'017
	Höhere Kosten insb. aufgrund von Wasserleitungsbrüchen	
701.314.01	Leitungsnetz, Hydranten	Fr. 15'304
	Höhere Kosten insb. aufgrund von Wasserleitungsbrüchen	
701.352.01	Beitrag Lüsseltaler Wasserversorgung	Fr. 23'894
	Im Bereich der Hauptleitung Büsserachstrasse konnte ein Leck über 9 Wochen nicht gefunden werden; das Leck wurde durch die LWV geflickt; der Wasserverlust (ca. 3000 m2) bleibt an der Gemeinde hängen.	
b) Investitionsrechnung		
620.501.15	Schulstrasse Verkehr	Fr. 128'264
711.501.15	Abwasser Schulstrasse	Fr. 84'159
	Schulstrasse: Der Gemeinderat war der Ansicht, dass diese Kosten im 2011 anfallen, entsprechend wurden sie weder im 2012 noch im 2013 budgetiert. Die Schlussabrechnung lag erst Mitte 2013 vor und das Projekt kann noch nicht abgeschlossen werden. Ebenso hängig sind die Perimeterbeiträge.	
620.501.80	Sanierung Ilbachstrasse	Fr. 58'373
	Aufgrund der Verzögerung Sanierung Bergliweg beschloss der Gemeinderat, die Sanierung Ilbachstrasse vorzuziehen. Die Schlussabrechnung ist noch ausstehend.	

Die weiteren Abweichungen betreffen zweckgebundene Ausgaben, die der Gemeinderat oder die Gemeindeversammlung nicht beeinflussen können.

Antrag: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Nachtragskredite der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung.

1.3 Jahresrechnung 2013

Die Laufende Rechnung 2013 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 4'389'092.94 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 229'009.83 ab (Budget Aufwandüberschuss von Fr. 14'827). Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 611'003.20 (Voranschlag Fr. 974'000). Die Aktiven betragen per 31.12.2013 Fr. 6'243'439.46. Die ordentlichen Abschreibungen belaufen sich auf Fr. 371'615.05 (inkl. Abschreibungen aus Spezialfinanzierungen).

Die grosse Differenz gegenüber Budget entstand insbesondere aufgrund von tieferen Steuererträgen bei den natürlichen (- Fr. 153'245) und juristischen Personen (- Fr. 51'801). Gegenüber Rechnung 2012 liegen die Steuereinnahmen Fr. 312'191 tiefer. Neben einer hohen Steuerrückzahlung liegt der Grund wohl in der abzugsfähigen Sanierung von Wohneigentum, da die Bevölkerungszahl stabil ist und auch kein Wegzug von guten Steuerzahlern zu verzeichnen ist.

Weitere Kostenabweichungen gegenüber Voranschlag ergaben sich:

Funktion	Nettoabweichung	Grund
Allgemeine Verwaltung	+ Fr. 5'374	
Öffentliche Sicherheit	+ Fr. 1'871	
Bildung	- Fr. 32'296	Besoldung Werken + Primarschule: Berechnungsfehler im Budget
Kultur, Freizeit	+ Fr. 1'213	
Gesundheit	+ Fr. 34'931	Tiefere Kosten Spitex
Soz. Wohlfahrt	- Fr. 4'098	
Verkehr	- Fr. 46'711	Strassenunterhalt, Winterdienst
Umwelt, Raumordnung	- Fr. 11'740	Kosten LWV, Friedhofunterhalt
Volkswirtschaft	- Fr. 7'651	Vernetzungsprojekt Erschwil-Beinwil
Steuern	- Fr. 213'270	Tiefere Erträge, Rückzahlung
Kapitaldienst	- Fr. 24'419	Zinsen Spezialfinanzierungen (Wasser, Abwasser)
Abschreibungen	- Fr. 32'711	Geringere Investitionen = kleinere Abschreibungen

Nach Verrechnung des Verlusts verbleibt ein Eigenkapital von Fr. 146'714.87.

Spezialfinanzierung Wasser

Die Spezialfinanzierung Wasser schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 80'555.95 ab (d.h. die Gebühren konnten die Aufwendungen nicht decken).

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen Wasser (Fondsschuld) beträgt nun Fr. 60'900.98 (Schuld gegenüber der Gemeinde).

Spezialfinanzierung Abwasser

Die Spezialfinanzierung Abwasser schliesst mit einem Ertragsüberschuss in der Höhe von Fr. 2'643.90 ab.

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen Abwasser (Fondsvermögen) betragen Fr. 37'183.04. Der Werterhalt Abwasseranlagen beläuft sich auf Fr. 2'164.25.

Spezialfinanzierung Abfall

Die Spezialfinanzierung Abfall schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 9'166.43 ab. Es bestehen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen (Fondsvermögen) in der Höhe von Fr. 58'365.23.

Kennzahlen

Die Nettoschuld je Einwohner liegt bei Fr. 4'482.00 (bei 899 Einwohnern per 31.12.2013).

Finanzierungsnachweis:

Nettoinvestitionen	- Fr. 611'003.20
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	- Fr. 229'009.83
Abschreibung Verwaltungsvermögen	+ Fr. 371'615.05

Finanzierungsfehlbetrag	Fr. 468'397.98
--------------------------------	-----------------------

Der Selbstfinanzierungsgrad liegt bei 49.92 % (Neuverschuldung). Der Zinsbelastungsanteil liegt bei 2.6 %.

Eigenkapital per 1.1.2013	Fr. 375'724.70
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	- Fr. 229'009.83

Eigenkapital	Fr. 146'714.87
---------------------	-----------------------

Die Rechnung wurde durch den externen Revisor, Paul Schönenberger, geprüft. Er empfiehlt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung.

Antrag 1: Der Verlust von Fr. 229'009.83 wird mit dem Eigenkapital verrechnet.

Antrag 2: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung 2013.

2. Verschiedenes

Details zur Jahresrechnung in der Übersicht

Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2013

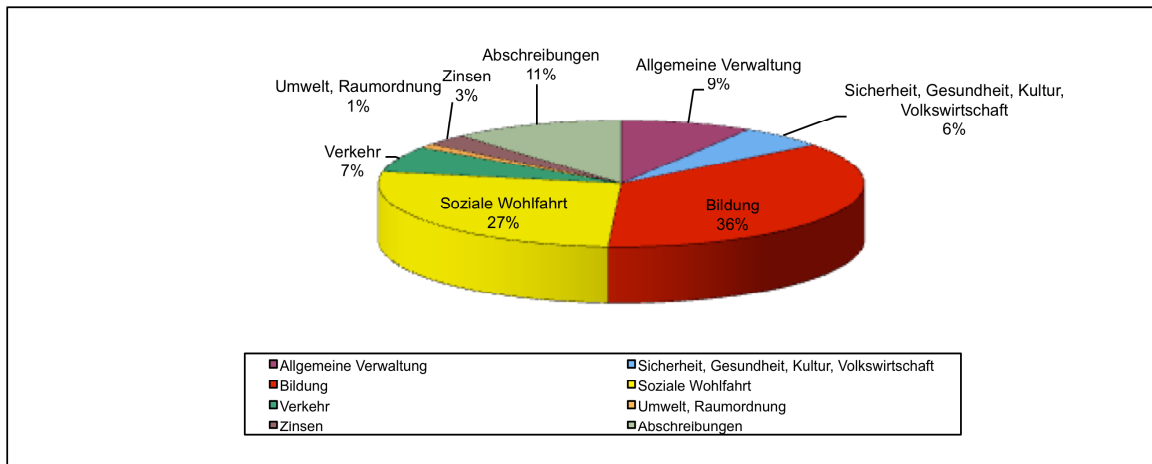
Laufende Rechnung (Franken)

Gliederung nach Funktionen (Vergleich zum Voranschlag)									
	RECHNUNG 2013				VORANSCHLAG 2013				ABWEICHUNG
	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Netto
Allgemeine Verwaltung	518'289	274'831	243'458	9	512'362	263'530	248'832	9	5'374
Öffentliche Sicherheit	67'316	29'490	37'826	1	81'347	41'650	39'697	1	1'871
Bildung	1'797'013	788'753	1'008'260	36	1'765'223	789'259	975'964	35	-32'296
Kultur, Freizeit	12'387		12'387	0	13'600		13'600	0	1'213
Gesundheit	106'499		106'499	4	141'430		141'430	5	34'931
Soziale Wohlfahrt	817'176	66'190	750'986	27	806'584	51'500	755'084	27	4'098
Verkehr	185'844	262	185'582	7	138'871		138'871	5	-46'711
Umwelt, Raumordnung	411'891	382'732	29'159	1	344'047	326'628	17'419	1	-11'740
Volkswirtschaft	16'243	13'812	2'431	0	9'780	15'000	-5'220	0	-7'651
Steuern	11'668	2'077'098	-2'065'430	-81	20'000	2'298'700	-2'278'700	-82	-213'270
Finanzausgleich		493'700	-493'700	-19		493'200	-493'200	-18	500
Zinsen	111'747	32'185	79'562	3	115'800	11'820	103'981	4	24'419
Sonstige		681	-681	0		500	-500	0	181
Abschreibungen exkl. SF	317'289		317'289	11	350'000		350'000	13	32'711
Total	4'373'366	4'159'736			4'299'044	4'291'787			
Aufwandüberschuss		229'009					7'258		

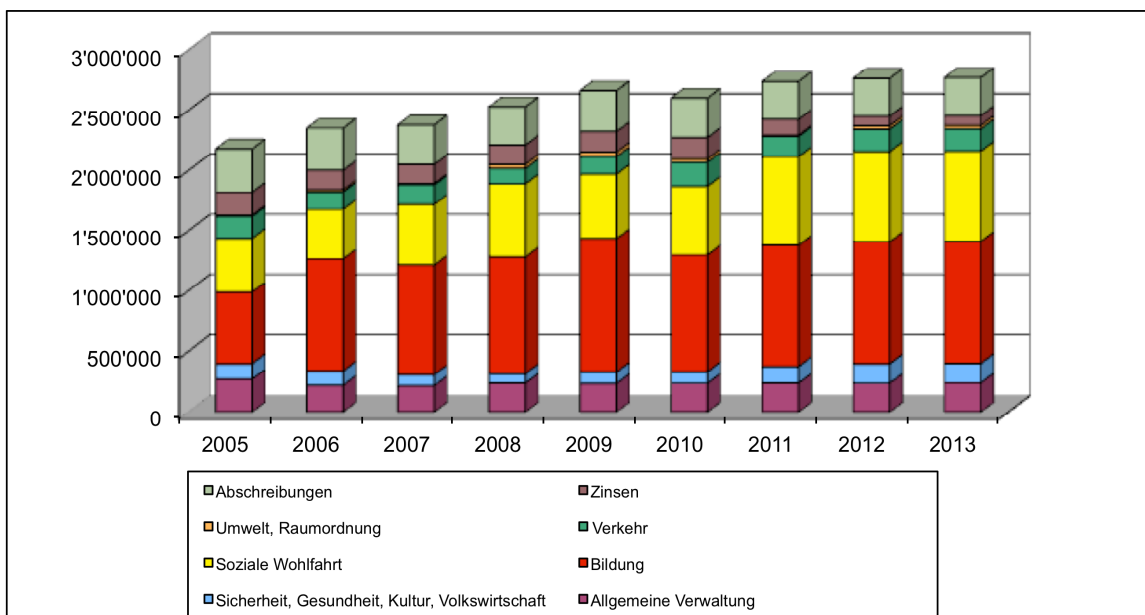
Gliederung nach Funktionen (Vergleich zum Vorjahr)									
	RECHNUNG 2013				RECHNUNG 2012				ABWEICHUNG
	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Aufwand	Ertrag	Netto	% Netto	Abweichungen
Allgemeine Verwaltung	518'289	274'831	243'458	9	524'404	284'154	240'249	9	3'209
Öffentliche Sicherheit	67'316	29'490	37'826	1	70'870	53'694	17'175	1	20'651
Bildung	1'797'013	788'753	1'008'260	36	1'765'318	763'414	1'001'904	36	6'356
Kultur, Freizeit	12'387		12'387	0	13'314		13'314	0	-927
Gesundheit	106'499		106'499	4	111'345		111'345	4	-4'846
Soziale Wohlfahrt	817'176	66'190	750'986	27	925'638	189'817	735'822	27	15'164
Verkehr	185'844	262	185'582	7	169'755		169'755	6	15'827
Umwelt, Raumordnung	411'891	382'732	29'159	1	358'575	349'266	9'308	0	19'851
Volkswirtschaft	16'243	13'812	2'431	0	8'651	13'812	-5'161	0	7'592
Steuern	11'668	2'077'098	-2'065'430	-81	37'046	2'378'609	-2'341'563	-92	276'133
Finanzausgleich		493'700	-493'700	-19		496'700	-496'700	-19	3'000
Zinsen	111'747	32'185	79'562	3	162'411	29'820	132'591	5	-53'029
Sonstige		681	-681	0		558	-558	0	-123
Abschreibungen	317'289		317'289	11	314'813		314'813	11	2'476
Total	4'373'366	4'159'736			4'462'144	4'559'846			311'332
Ertragsüberschuss							97'704		
Aufwandüberschuss		229'009							

Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2013

Laufende Rechnung 2013: Prozentuale Aufteilung des Aufwandes funktional gegliedert



Laufende Rechnung: Entwicklung des Aufwandes über 9 Jahre



Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2013

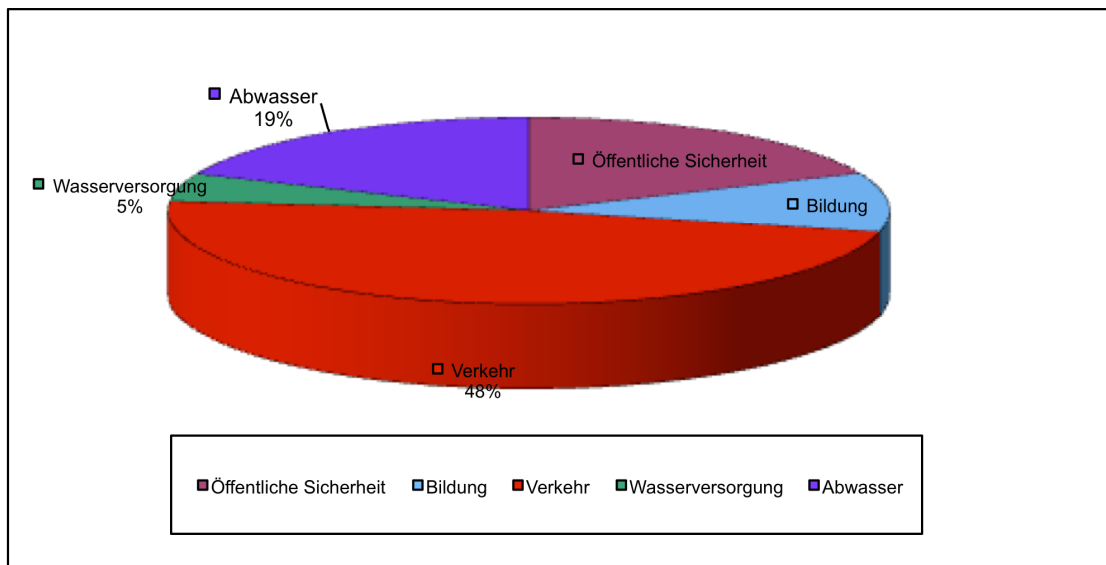
Investitionsrechnung (Franken)

Gliederung nach Funktionen (Vergleich zum Voranschlag)						
	RECHNUNG 2013			VORANSCHLAG 2013		
	Aufwand	Ertrag	Netto	Aufwand	Ertrag	Netto
Allgemeine Verwaltung	12'152		12'152			0
Öffentliche Sicherheit	113'423		113'423	736'500	185'000	551'500
Bildung	62'801		62'801	110'000	16'000	94'000
Verkehr	292'548	16'500	276'048	628'500	408'000	220'500
Wasserversorgung	29'419	30'248	-829	126'000	88'000	38'000
Abwasserbeseitigung	114'053	38'510	75'543		25'000	-25'000
Abfallbeseitigung			0			0
Friedhof	71'864		71'864	75'000		75'000
Gewässerverbauung			0	20'000		20'000
Raumordnung			0			0
Total	696'264	85'260	611'002	1'696'000	722'000	974'001

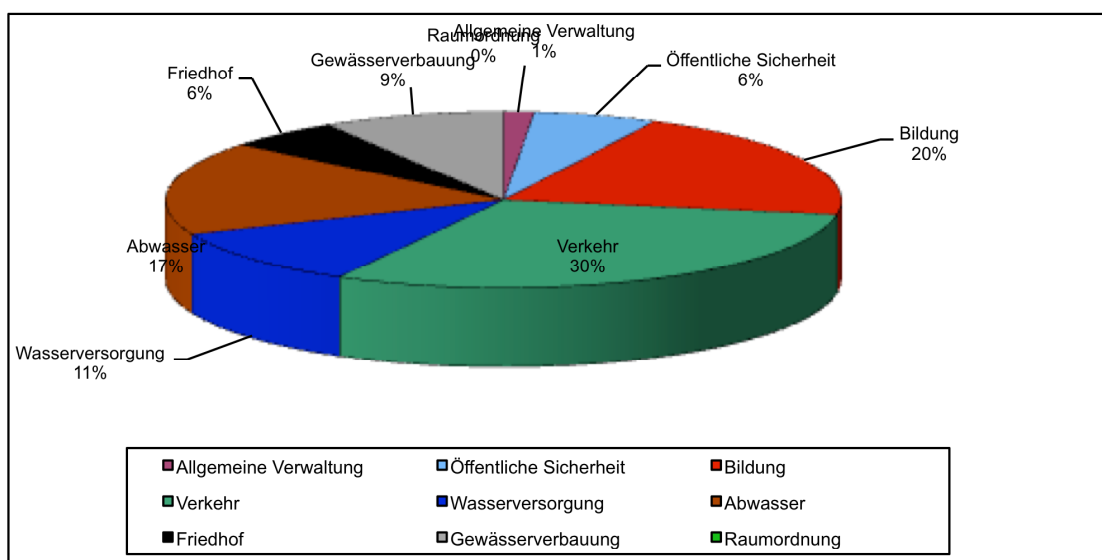
Nettoinvestitionen 2007 - 2012						
	2013	2012	2011	2010	2009	Total
Allgemeine Verwaltung	12'152	0	21'194	0	6'577	39'923
Öffentliche Sicherheit	113'423	6'981	35'452	0	7'086	162'942
Bildung	62'801	10'540	12'121	6'990	465'286	557'738
Verkehr	276'048	310'292	73'834	43'018	132'958	836'150
Wasserversorgung	-829	313'792	18'378	-36'615	-3'532	291'194
Abwasserbeseitigung	75'543	101'673	134'214	161'187	1'412	474'028
Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
Friedhof	71'864	0	0	0	78'111	149'975
Gewässerverbauung	0	0	-12'557	128'785	123'025	239'253
Raumordnung	0	0	0	0	0	0
Total	611'002	743'280	282'638	303'368	810'926	2'751'205

Einwohnergemeinde Erschwil: Jahresabschluss 2013

IR: Aufwendungen 2013 nach Funktionen (Brutto)



Bruttoinvestitionen 2008 - 2012



Gemeindeversammlung der Bürgergemeinde

Traktanden

- 1. Genehmigung Jahresrechnung 2013 FBG Thierstein Süd**
 - 2. Jahresrechnung 2013**
 - 3. Verschiedenes**
-

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 16. Dezember 2013 sowie die Auflage zur Gemeindeversammlung können ab 4. Juni 2014 auf der Verwaltung eingesehen werden. Das Protokoll wurde vom Gemeinderat am 9. Januar 2012 genehmigt.

Die Bürgergemeindeversammlung hat am 16. Dezember 2013 folgende Beschlüsse gefasst:

- *Die Bürgergemeindeversammlung lehnt ein Investitionsprojekt und Kredit Photo-Voltaikanlage in der Höhe von Fr. 200'000.00 ab.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt Projekt und Kredit Sanierung Hoggeweg in der Höhe von Fr. 30'000.00.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt Projekt und Kredit Unterhalt Chalmbrunnenweg in der Höhe von Fr. 15'000.00.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt Projekt und Kredit Blockhütte auf dem Fasnachtshübeli in der Höhe von Fr. 20'000.00.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigte den Voranschlag der FBG Thierstein Süd.*
- *Die Bürgergemeindeversammlung genehmigte den Voranschlag 2014 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung.*

Erläuterungen und Anträge

1. Genehmigung Jahresrechnung 2013 FBG Thierstein Süd

Gemäss Amt für Gemeinden haben die Vertragsgemeinden der Forstbetriebsgemeinschaft den Voranschlag einzeln zu genehmigen, was in den Vorjahren jeweils nicht gemacht wurde; man ging davon aus, dass die Betriebskommission dafür zuständig war.

Die Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein Süd schliesst mit einem prov. Aufwandüberschuss von Fr. 8'680.58 bei gesamthaften Aufwendungen von Fr. 555'444.13 ab. Der Aufwandüberschuss ist provisorisch, weil die Betriebsabrechnung jeweils per 31.7. abgeschlossen wird und der Erfolg erst dann definitiv ist. Die FBG Thierstein Süd verfügt über Aktiven in der Höhe von Fr. 267'542.09; im Maschinenfonds sind Fr. 191'541.86. Im 2013 wurde eine Schlittenwinde zu Fr. 52'400 beschafft (Finanzierung über den Maschinenfonds).

Die Einnahmenseite wird gespiesen durch Einnahmen aus Dienstleistungen an Dritte (Fr. 120'035), dem Kantonsbeitrag an die Försterbesoldung (Fr. 53'093.00) sowie den Beiträgen der Vertragsgemeinden.

Antrag des Gemeinderates: Die Bürgergemeindeversammlung genehmigt den Jahresabschluss 2013 der FBG Thierstein Süd.

2. Bürgergemeinde Erschwil: Jahresrechnung 2013

Die Bürgergemeinde weist in der Laufenden Rechnung bei Aufwendungen von Fr. 130'873.71 einen Gewinn von Fr. 15'198.16 (Voranschlag Verlust Fr. 31'305) aus.

Besser als budgetiert fielen die Holzverkäufe aus (+ Fr. 3'337.65), ebenfalls konnten erneut eine Gewinnbeteiligung FBG (+ Fr. 8'417.80) sowie Mehrerträge bei Beiträgen des Kantons für Jungwaldpflege (+ Fr. 12'420.50) verzeichnet werden. Bei den Aufwendungen sind gegenüber Budget tiefere Kosten für Unternehmer und Akkordholzer (- Fr. 6'687.70) wie auch der Beitrag an die FBG Thierstein Süd (- Fr. 27'520.25) zu verzeichnen.

Der Verkauf aus Tageskarten ist im Berichtsjahr leider defizitär (Fr. 4'348.60 sind ungedeckt, was 96 Tageskarten entspricht).

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 11'414.60 ab (Planungskosten Hoggenweg). Die Sanierung Hoggenweg konnte im 2013 nicht ausgeführt werden, da die Wasserversorgung Grindel erst Ende 2013 startete.

Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung vor, den Überschuss von Fr. 15'198.16 dem Eigenkapital zuzuweisen. Paul Schönenberger hat die Rechnung revidiert, er beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung.

Antrag 1: Der Überschuss von Fr. 15'198.16 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Antrag 2: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung 2013.

3. Verschiedenes

1997 wurde die Forstbetriebsgemeinschaft Thierstein Süd mit einem Vertrag zwischen den Bürgergemeinden Nunningen, Meltingen, Erschwil, der Kirchgemeinde Beinwil und dem Staat (Staatswald Beinwil) gegründet. Die FBG Thierstein Süd hat bis anhin erfolgreich gearbeitet, indem insbesondere neben der Waldbewirtschaftung finanziell interessante Arbeiten für Dritte erledigt werden konnten (Sicherheitsholzerei (entlang Kantonstrassen/Leitungen; Projekte, usw.)).

Die Waldbewirtschaftung selber ist nicht mehr lukrativ und die Arbeiten für Dritte fallen langsam weg. Die Betriebskommission ist deshalb an die Gemeinden gelangt mit der Anfrage, ob eine Überprüfung der Struktur im Sinne einer Auslegeordnung in Angriff genommen werden soll. Neben der fehlenden rechtlichen Körperschaft, die insbesondere bei Haftungsfragen problematisch sein kann, steht auch eine effizientere Administration im Raum. Es soll geprüft werden, ob anstelle von sechs Abrechnungen (inkl. derjenigen der FBG selber) mit gegenseitigen Aufrechnungen und möglichst anteilsgenauer Bewirtschaftung im Wald, eine einzige Rechnung möglich ist und das gesamte Gebiet als ganzes bewirtschaftet werden soll. Auch könnte geprüft werden, ob mit einer weiteren FBG zusammen gearbeitet werden kann, um so auch zu einer Stellvertreterlösung für den Förster zu gelangen. Der Bürgergemeinderat ist der Ansicht, dass die FBG sich den geänderten Umständen anpassen und eine solche Analyse durchgeführt werden sollte.

Jahresabschluss 2013 der Bürgergemeinde